

## MEDIENINFORMATION

### **Bern mit Kind und Kegel**

**Bern, 16. Februar 2021: «Winterzyt. Lieber in Bärn.» Ob aktiv oder gemütlich unterwegs, dieser «andere» Winter wird unvergesslich. Bis am 5. März 2021 profitieren Familien von einer Gratisübernachtung für ihre Kinder bis 16 Jahre in ausgewählten Berner Hotels. Dank der zentralen Lage der Bundesstadt sind winterliche Erlebnisse nur einen Katzensprung entfernt. Anbei einige Vorschläge für die Berner Bucketlist.**

Familien haben punkto Übernachtung in Bern und Umgebung die Qual der Wahl: Über ein Dutzend ausgesuchte Hotels bieten Zimmer mit Frühstück zu vorteilhaften Preisen an. Auch, was familienfreundliche Aktivitäten betrifft, gibt es in Bern und Umgebung so einige Perlen.

### **Schlafen unter drei bis vier Sternen**

Da wäre einmal das 4-Sterne-Haus [Best Western Plus Hotel Bern](#) im Zentrum der Altstadt, unweit der Französischen Kirche und dem historischen Zytglogge. Hinter der geschichtsträchtigen Fassade warten geräumige moderne Zimmer auf die Gäste. Dies ist der ideale Ausgangspunkt für einen Altstadtbummel oder einen Abstecher zum Bärenpark, auch wenn die Protagonisten derzeit noch Winterschlaf halten ([Webcam](#)). [The Bristol](#), ebenfalls ein 4-Sterne-Hotel und nur einige Minuten vom Bahnhof Bern gelegen, versprüht authentischen englischen Charme. Dies vor allem dank bunten Karomustern in den frisch renovierten Zimmern und einem verführerischen «Full English Breakfast».

Eine kleine Oase inmitten der Stadt, ist das 3-Sterne-Hotel [La Pergola](#) im Monbijou-Quartier, zu Fuss etwa eine Viertelstunde vom Bahnhof Bern entfernt. Es bietet vom Basic über das Superior bis zum Familien-Zimmer schlichten Komfort und einen ausgesprochen freundlichen Service. Wer es bunt und «elektrisierend» mag, steigt mit Kind und Kegel im neu eröffneten 3-Sterne-Hotel [Moxy Bern Expo](#) im aufstrebenden Quartier im Norden Berns ab. Das Stadtzentrum von Bern wie auch die Aare sind nur eine Viertelstunde entfernt. – Den wohl schönsten Blick über die Altstadt bietet jedoch der Rosengarten, den man nach etwa zwanzig Minuten Fussmarsch erreicht.

Weitere [teilnehmende und derzeit geöffnete Hotels](#) sind: Hotel Bären, Hotel Savoy, Hotel City, Hotel Goldener Schlüssel, Hotel Kreuz, Novotel Bern Expo, Hotel Ambassador, Sternen Muri sowie Schloss Hünigen und Hirschen Eggwil.

### **Berner Bucketlist**

Neben der mit dem Label UNESCO-Weltkulturerbe ausgezeichneten Altstadt, ihren berühmten «Lauben» (Arkaden) sowie den stilvollen Geschäften und Restaurants lockt beispielsweise der Berner Hausberg [Gurten](#) Aktive morgens aus den Federn – zum Schlitteln bei genügend Schnee, einer Fahrt mit der Kleinbahn und dem Geniessen der entzückenden Aussicht über die Stadt. Oder wie wäre es mit einem gemütlichen [Spaziergang mit Alpakas](#) in Ortschaften – inklusive «Zvieri» für unterwegs und Erinnerungsfotos mit den wollig-weichen Tieren? Wer mit seiner Familie ein nächtliches Abenteuer in der Dunkelheit sucht, findet dieses selten gewordene Gut im [Sternenpark Gantrisch](#). Hier können neue Sternbilder entdeckt und ihr strahlendes Funkeln genossen werden. Auch zwei [kleine feine Skigebiete](#) finden sich ganz in der Nähe: zum Beispiel Gurnigel und Bumbach.

Bilder inklusive Copyrights finden Sie unter diesem Link: <https://we.tl/t-xSWDWPno1F>

#### **Für weitere Informationen (Medien):**

Cornelia Etter & Maxime Constantin, Medienstelle Made in Bern AG  
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstr. 16, 3012 Bern,  
Tel. 031 300 30 70, E-Mail: [info@gretzcom.ch](mailto:info@gretzcom.ch)  
Internet: [www.madeinbern.com](http://www.madeinbern.com)

**Über Made in Bern:** Bern gehört zu den vielfältigsten Regionen der Schweiz. Von der UNESCO-geschützten Hauptstadt bis zum weltbekannten Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau, vom Emmental bis zum Seeland – der Kanton Bern bietet Reiseziele für jeden Geschmack. Malerische Landschaften, gespickt mit über 800 glitzernden Seen und umzäunt von unzähligen Berggipfeln locken genauso wie Weltklasse-Events, Genussmomente auf höchstem Niveau, gelebte Traditionen und spürbares Brauchtum. Mal bringen einen die Storys von Made in Bern zum Lachen, mal zum Weinen und manchmal zum Nachdenken – eines aber haben sie alle gemeinsam; sie machen Lust auf mehr. Sie erzählen von Geschichte, Traditionen und Bräuchen, von aktuellen Geschehnissen und vom Leben im Kanton Bern.